

Beiheft

S 97

1334 Juni 16 [erastino beati Viti martiris].

[160 97]

Lutgardis, Abtissin des Stiffts Breden, bezeugt, daß von ihr lehrnührige Stücke, nämlich zur Hofe Gherkinchove im Kpfl. Breden gehörige Acker in Größe von 4 Malter und 8 Scheffel Saat Stadt Bredener Maß und eine Wiese bei Kicsvene durch ihren Ministerialen Arnoldus Garbroc, dessen Frau Lutgardis und beider Kinder Nicolaus, Johannes, Philippus u. Mechtildis an den Scholaster Notgherus als Prokurator der Pröpstin und des Kapitels zu Breden verkauft sind, und überträgt Pröpstin und Kapitel das Eigenthum über diese Stücke.

Bürgen für Währschaft: Hermannus de Lecden, Ortwinus dictus de Stocke.  
Zeugen: Johannes dictus Breselere und Johannes dictus Alstede, beide Pfarrer in Breden, Johannes, Rektor des Altars St. Michaelis daselbst, Bernardus dictus Gryp, Priejer, Rodolphus Dabeke und Arnoldus Mencync, Kleriker; Wilhelmus tho Hove, Knappe, Hermannus thor Hurnen, Johannes Blanterdes, Ministerialen der Abtissin, Hermannus de Lecden und Philippus Barbitonjor.  
Orig. Siegel ab; Lade 218, 3. — Kopie im Lib. cat. fol. 40 v/41, Kopiai fol. 35.